

# Verschiedenes

## Das 2. Leipziger Geophysikertreffen am 25. Februar 2015

*Franz Jacobs, Erhard Köhler & Helmut Gaertner, Leipzig*



*Karikatur Robert Lauterbach  
von W. Küstermann*

Am 25. Februar 2015 jährte sich der Geburtstag von Robert Lauterbach zum 100. Male (s.a. DGG-Mitt. 4/1992: 12-22, F. Jacobs: „Zur Geschichte der Geophysik in Leipzig“). Der Leipziger Freundeskreis Geophysik hatte aus diesem Anlass zum 2. Leipziger Geophysikertreffen eingeladen. Das erste Treffen dieser Art fand im März 2013 am Rande der Jahrestagung der DGG in Leipzig statt.

Zu ehrendem Gedenken versammelten sich in den Mittagsstunden dieses Tages am Grabe von Robert Lauterbach auf dem Leipziger Südfriedhof über 50 seiner ehemaligen Schüler und Weggefährten.

Ein Kolloquium vereinte am Nachmittag in der Fakultät für Physik und Geowissenschaften der Universität Leipzig über 90 Teilnehmer an Lauterbachs ehemaliger Wirkungsstätte im traditionsreichen Gebäude Talstraße 35.

Zahlreiche Absolventen aus seiner Leipziger Geophysikerschule berichteten in anschaulicher Weise von prä-

genden Begegnungen mit dem Hochschullehrer, Forscher und Menschen Robert Lauterbach. Die mit großem Interesse aufgenommenen Beiträge waren getragen von alter Begeisterung und wurden meist recht humorvoll dargeboten. Ein Geselliger Abend in der Leipziger Gaststätte Thüringer Hof ließ das 2. Leipziger Geophysikertreffen stimmungsvoll ausklingen.

Der Leipziger Freundeskreis Geophysik folgt gern einem Wunsche der Teilnehmer und wird sich bemühen, das Treffen zur Tradition werden zu lassen. Das aus Anlass des 100. Geburtstages von Robert Lauterbach eingerichtete Spendenkonto bleibt geöffnet. Ein besonderes Anliegen wird sein, zum Erhalt und zur Pflege der Grabstätte Lauterbach beizutragen und die Wiederherstellung der benachbarten Grabstätte Kossmat zu unterstützen.



*Gedenkkolloquium im Großen Hörsaal Talstraße 35*



Prof. Dr. D. Michel, Vorsitzender des Freundeskreises der Fakultät für Physik und Geowissenschaften, begrüßte im Namen des Dekans der Fakultät für Physik und Geowissenschaften, Herrn Professor Dr. J. Haase. Im Vordergrund die Gedenktafel



Erhard Köhler moderierte die Veranstaltung.



Manfred Tangelst, 91 Jahre, erster Diplomand von Robert Lauterbach im Jahre 1951, beeindruckte die Zuhörer mit lebendigen Erinnerungen



Dieter Weintritt



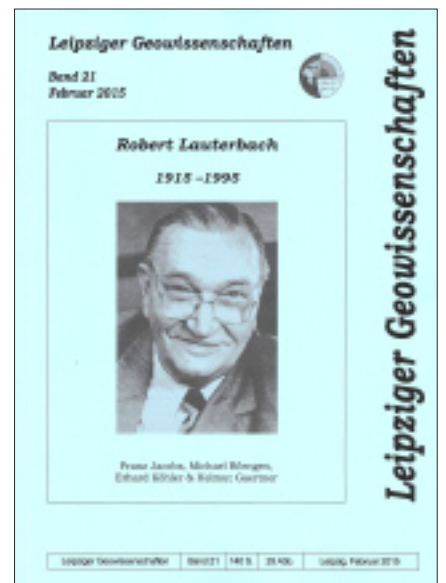
Peter Schreiter



Uwe Walzer

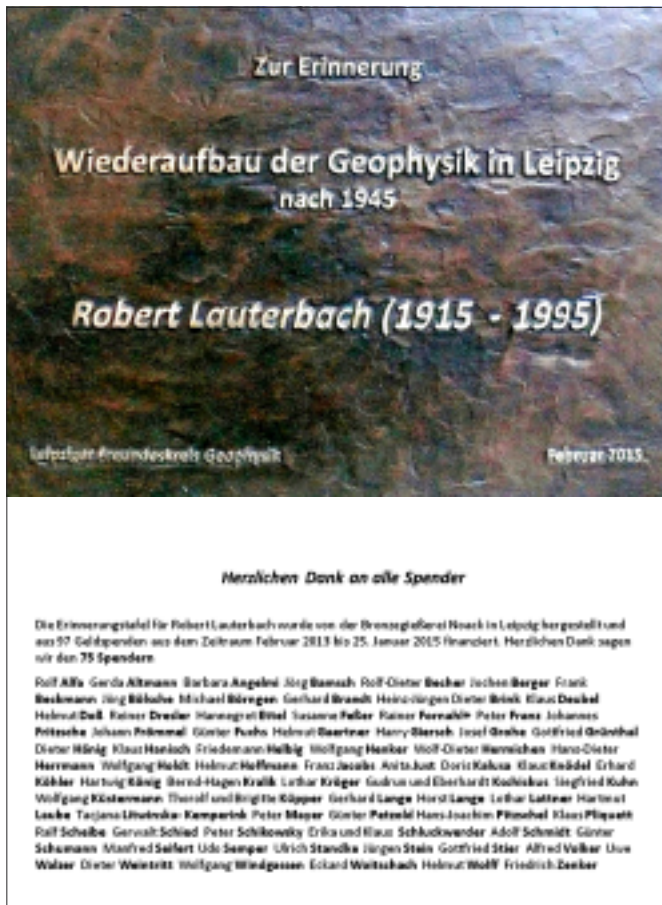


Hans Neumeister



Zeitschrift Leipziger Geowissenschaften, Band 21, Februar 2015. Der Lauterbach-Gedenkband wurde überwiegend aus Spendenbeträgen zur Gedenktafel finanziert.





Die Gedenktafel. Bronze 30x40 cm, Bronzegießerei Noack, Leipzig  
Die Liste der Spender (Stand 25.2.2015)

**Anmerkung**

Die Gedenktafel sollte am 25. Februar 2015 zum 2. Leipziger Geophysikertreffen am traditionsreichen Standort der Geophysik der Universität Leipzig in der Talstraße 35 im Hofbereich angebracht werden. Bis zum Zeitpunkt der Abgabe dieses Manuskriptes am 12. Mai 2015 konnte dieses Ereignis noch nicht stattfinden.

Das Finanzministerium des Freistaates Sachsen als Eigentümer des Gebäudes hat mit Schreiben vom 30. 12. 2014 dem Freundeskreis Leipziger Geophysik „keine Zustimmung für das Anbringen der von Ihnen vorgeschlagenen Gedenktafel“ erteilt. Die Entscheidung geht zurück auf erhebliche Interventionen von Sachkundigen wegen der angeblich nur lokalen Bedeutung der Leipziger Geophysik vor 1990 und auf Grund der in der Geophysik vermeintlich unbedeutenden Person Robert Lauterbach.

Der Leipziger Freundeskreis Geophysik bemüht sich weiterhin um die Anbringung der Gedenktafel. Er sieht sich verpflichtet gemäß dem Anliegen von Lauterbachs Schülerinnen und Schülern sowie der über 100 Spender und interessierter Kreise der Leipziger Öffentlichkeit, die Traditionen des Faches Geophysik an der Universität und in der Stadt Leipzig auch in Zukunft zu pflegen und zu bewahren.

# Einladung zum nationalen IP-Workshop in Berlin 2015

- Warum:** Austausch und Diskussion aktueller Forschungsergebnisse und neuester Entwicklungen im Bereich Induzierte Polarisation (IP)
- Wann:** 30.9.–1.10.2015
- Wo:** Berlin, BAM – Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
- Wieviel:** Teilnahmegebühr € 40 (inkl. Mittag und Kaffee)
- Wie:** Anmeldung eines Beitrages (Poster oder Vortrag) bitte bis 15.8.2015 unter: <sabine.kruschwitz@bam.de>

Anmeldung zur Teilnahme bitte bis 15.9.2015 unter: <sabine.kruschwitz@bam.de>

